



Niederschrift

über die . Sitzung
des Ausländerbeirates der Stadt Lippstadt
am 15.01.2004

Sitzungsraum:	Sitzungsraum E.08, Ostwall 1
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	18:50 Uhr

Anwesend waren:

FDP-Fraktion

1 Dr. Gerhard Lonauer FDP-Fraktion

CDU-Fraktion

2 Hannelore Bartmann-Salmen CDU-Fraktion

Parteilos

3 Selami Akgül Parteilos

4 Francisco Atan Alvite Parteilos

5 Sergio Campagna Parteilos

6 Radoslav Djukic Parteilos

7 Hikmet Gümüs Parteilos

8 Rainer Gundlach Parteilos

9 Drago Lovric Parteilos

10 Manuel Rodriguez Cameselle SPD-Fraktion

11 Yilmaz Sanliunal Parteilos

Entschuldigt

12 Karl-Heinz Brülle SPD-Fraktion

13 Vincenzo Celeste Parteilos

14 Nicola D'Ambrosio Parteilos

15 Giovanni De Cicco Parteilos

16 Dr. Bernd-Dieter Hanel CDU-Fraktion

17 Miodrag Jerkovic Parteilos

18 Oscar Moreiras Pastrana Parteilos

19 Vincenzo Pastorelli Parteilos

20 Gisela Pollok Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

21 Ahmed Ramic Parteilos

22 Gerd Sieberts BG-Fraktion

23 Nedeljko Vidovic Parteilos

Verwaltung

FD 33 Herr Bertelsmeier

FD 33 Herr Schaefer

In öffentlicher Sitzung

Der Vorsitzende des Ausländerbeirates, Herr RODRIGUEZ-CAMESELLE, begrüßte die anwesenden Mitglieder und stellte die Beschlussfähigkeit fest.

Besonders begrüßte er Frau BARTMANN-SALMEN.

1. **Fragestunde für Einwohner**
Vorlage Nr. 9/2004

Es waren keine Einwohner anwesend.

2. **Bericht der Mitglieder des Ausländerbeirates aus den Fachausschüssen**
Vorlage Nr. 10/2004

Die Mitglieder des Ausländerbeirates berichteten aus den jeweiligen Fachausschüssen.

Im Hinblick auf den Schulausschuss fragte Herr CAMPAGNA an, was aus der Sprachförderung für die ausländischen Kinder und die Kinder der Russlanddeutschen geworden sei. Frau BARTMANN-SALMEN sicherte zu, dieses Thema bei der nächsten Fraktionssitzung der CDU noch einmal anzusprechen.

Die Verwaltung wurde gebeten, für die nächste Sitzung des Ausländerbeirates eine Stellungnahme des Fachdienstes Schule und Sport vorzubereiten.

3. **Förderung der Ausländerarbeit durch die Gewährung von Zuschüssen;**
hier: Antrag des Sportvereins "Türkische Union Lippstadt e. V." vom 06.01.2004
auf einen Zuschuss für die Anschaffung von Sportbekleidung
Vorlage Nr. 11/2004

Herr AKGÜL nahm wegen Befangenheit bei der Beratung und Beschlussfassung im Zuschauerraum Platz.

Es wurde folgender Beschluss gefasst:

"Aufgrund des Antrages vom 06.01.2004 wird dem Sportverein "Türkische Union Lippstadt e. V." ein Zuschuss in Höhe von bis zu 300 € für die Anschaffung von Sportbekleidung gewährt."

(Einstimmig)

4. **"Tag des ausländischen Mitbürgers" am 12.06.2004;**
hier: Sachstandsbericht
Vorlage Nr. 12/2004

Herr Bertelsmeier berichtete über den aktuellen Sachstand der Vorbereitungen für den 12.06.2004. Er bat die Anwesenden nochmals, alle ausländischen Vereine und Institutionen anzusprechen und um deren Mitwirkung zu bitten.

Herr Bertelsmeier nannte die Vereine, die bisher ihre Zusage gegeben haben.

Herr Dr. Lonauer wies nochmals darauf hin, dass insbesondere deutsche Vereine und Gruppierungen angesprochen werden sollen, um ein wechselseitiges Kennenlernen zu fördern.

Herr Bertelsmeier erklärte, dass diesbezüglich Vorbereitungen laufen und in der nächsten Sitzung ein entsprechender Bericht hierzu erfolgen wird.

5. Fahrt der Mitglieder des Ausländerbeirates, des Seniorenbeirates und anderer interessierter Personen am 02.03. und 03.03.2004 zum Deutschen Bundestag nach Berlin
Vorlage Nr. 14/2004

Herr Bertelsmeier berichtete über den aktuellen Sachstand im Hinblick auf die Planung der Fahrt der Mitglieder des Ausländerbeirates, des Seniorenbeirates und anderer interessierter Personen am 02.03. und 03.03.2004 zum Deutschen Bundestag nach Berlin.

Es wurde folgender Beschluss gefasst:

1. Die Verwaltung wird beauftragt, die in der Sitzung des Ausländerbeirates vom 27.11.2003 von Herrn LOVRIC angeregte 2Tagesfahrt zum Deutschen Bundestag nach Berlin am 02.03. und 03.03.2004 weiter vorzubereiten und die Fahrt über das Büro des MdB Schulte-Drüggelte abzuwickeln.
2. Die Buskosten in Höhe von ca. 1.100 € werden aus der Haushaltsstelle: 1.000.7170/3 "Förderung der Ausländerarbeit durch die Gewährung von Zuschüssen" gezahlt.

(Mit Stimmenmehrheit bei einer Enthaltung)

6. Meinungsaustausch mit den Ausländerbeiräten anderer Städte;
hier: Sachstandsbericht
Vorlage Nr. 15/2004

Herr Bertelsmeier berichtete über den aktuellen Sachstand bezüglich des geplanten Meinungsaustausches mit Ausländerbeiräten anderer Städte und wies darauf hin, dass bisher keine Vorschläge und Eingaben zu den möglichen Besprechungspunkten der Mitglieder des Ausländerbeirates der Verwaltung vorliegen.

Seitens der Verwaltung wurden die Ausländerbeiräte der Städte Gütersloh, Paderborn und Wesel angeschrieben. Eine Antwort dieser Städte steht noch aus. Herr Bertelsmeier richtete nochmals die Bitte an die Mitglieder des Ausländerbeirates, Vorschläge im Hinblick auf mögliche Gesprächsthemen spezieller Art zu unterbreiten. Nach reger Diskussion einigte man sich dahingehend, dass sich der nötige Gesprächsbedarf im Rahmen der Diskussion von selbst ergeben wird.

Herr Dr. Lonauer regte an, dieses Treffen in einer lockeren Atmosphäre stattfinden zu lassen und hob besonders das Casino in der Südstraße als besonders geeignet hervor.

Herr Bertelsmeier sagte zu, sich um geeignete Räumlichkeiten zu kümmern.

7. Verschiedenes

Herr GUNDLACH wies darauf hin, daß er einen Bericht über den Besuch des Ausländerbeirates beim Landtag in Düsseldorf in der Presse vermisste und dieses auf eine geringe Imagepflege hinweist.

Herr Bertelsmeier teilte zum Sachstand mit, dass der Presstext bereits fertiggestellt sei, jedoch entsprechendes Bildmaterial noch nicht zur Verfügung steht.

Herr DJUKIC stellt den Antrag, der Obdachloseneinrichtung "Kia" eine Spende in Höhe von 1.000,00 € durch den Ausländerbeirat zur Verfügung zu stellen.

Herr Bertelsmeier wies darauf hin, dass eine solche Spende erst auf ihre Rechtmäßigkeit im Hinblick auf die Richtlinien zur Förderung der Ausländerarbeit durch den Ausländerbeirat geprüft werden müsse und sicherte eine umgehende Prüfung zu.

Herr Bertelsmeier bat Herrn DJUKIC, einen schriftlichen Antrag zu stellen. Herr DJUKIC sicherte die umgehende schriftliche Antragstellung zu.

Dr. LONAUER hob seine positiven Erfahrungen mit der "Kia" hervor und teilte die Meinung der Anwesenden, der "Kia" eine Spende durch den Ausländerbeirat zukommen zu lassen. Eine Möglichkeit hierzu könnte eine Sammlung im Stadtgebiet sein, auf die dann auch pressemäßig hingewiesen werden sollte.

Auch Frau BARTMANN-SALMEN berichtete über positive Erfahrungen mit der "Kia", machte jedoch darauf aufmerksam, dass mögliche Spenden des Ausländerbeirates aus den Verfügungsmitteln des Ausländerbeirates für die eigene Arbeit des Ausländerbeirates später fehlen könnten.

Herr GUNDLACH schlug vor, dass die Mitglieder des Ausländerbeirates einmal auf das Sitzungsgeld verzichten sollten und dieses der "Kia" im Rahmen einer Spende zur Verfügung gestellt werden sollte. Herr Bertelsmeier führte aus, dass dieser Verzicht aber erst noch vom Ausländerbeirat einstimmig beschlossen werden müsse.

Vorsitzende/r

Schriftführer/in